



Liebe Eltern,

heute hat Ihr Kind an einer Brandschutzerziehung der Feuerwehr teilgenommen.

In diesen Stunden hat Ihr Kind die Feuerwehr nicht einfach nur kennengelernt.

Wir haben die Feuerwehr genau unter die Lupe genommen: „Was gibt es für Feuerwehren?“, „Was sind die Aufgaben der Feuerwehr?“ und „Welche Kleidung, Fahrzeuge und Geräte gibt es bei der Feuerwehr?“.

Auch haben wir uns mit Gefahren und Notfallsituationen auseinandergesetzt. Wir haben gelernt, wie man Gefahren erkennt, wie man sich im Brandfall verhält und das Absetzen des Notrufs geübt.

Schlussendlich haben wir das Gelernte auf unseren Alltag übertragen. Dass heißt, wir haben genauer angeschaut, welche Gefahren uns täglich erwarten können, wie wir uns vor diesen schützen und welche Brandschutzeinrichtungen bereits in der Schule zu finden sind. Damit wollen wir beitragen die Anzahl von jährlich 6000 – 7000 stationär behandelten Verbrühungs- oder Verbrennungsunfälle von Kindern zu reduzieren.

Unser Ziel bei dieser Brandschutzerziehung ist den Kindern die Angst vor der Feuerwehr zu nehmen und ein Vertrauen zu schaffen. Gleichzeitig wollen wir das Gefahrenbewusstsein der Kinder fördern, um Brände und Unfälle zu reduzieren.

Damit sich die vielfältigen Eindrücke und Erfahrungen von heute auch noch zuhause Revue passieren lassen, haben wir Ihnen zum weiteren informieren mit Ihrem Kind eine kindgerechte Aufarbeitung mitgegeben. Im Nachgang können selbstverständlich noch Fragen bei den Kindern aufkommen, welche unter Umständen einen sensiblen Umgang mit dem Thema erfordern. Hier können Sie zur Unterstützung gerne zu der Lehrkraft oder zu uns als Feuerwehr Kontakt aufnehmen.

Ist Ihr Kind schon 10 Jahre und hat weiteres Interesse an der Feuerwehr? Dann kommen Sie doch mal zur Jugendfeuerwehr.

Weitere Infos hierzu finden Sie unter:

<https://brandschutzerziehung.kfv-hn.de/>

Liebe Grüße

Ihre Freiwillige Feuerwehr

